

# **Klassenfahrten nach UK unter den derzeitigen Rahmenbedingungen**

**Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 18. Februar 2024 16:43**

Eltern mit einem chronisch kranken Kind sind in der Regel eher überbesorgt. Gerade so eine Klassenfahrt ist ja eine besondere Situation. Da hätte ich schon erwartet, dass sie noch mal explizit auf die besondere Situation ihrer Tochter aufmerksam machen.

Das sie das nicht gemacht haben kommt mir schon komisch vor.

Ich weiß, dass unsere Schule kein Diabetes erkranktes Kind ohne extra Begleitung mitnehmen würde.

Wir haben aktuell ein Kind bei uns in der Schule. Da sind die Eltern sehr schwierig. Sie haben bereits mehrere Ikräfte verschlissen und wünschen aktuell, dass das Mädchen ohne Begleitung erscheinen darf.

Die wurde seitens der SL abgelehnt. Das Risiko ist uns zu groß. End vom Lied die Oma sitzt täglich in einem Raum und überwacht das Mädchen per Handyapp.

Sollte etwas nicht ok sein ist sie zuständig.

Kein Kollege kann verpflichtet werden Medikamente zu geben etc.

<https://www.schulministerium.nrw/system/files/m...e-1.10.2021.pdf>